



Aufwandsentschädigung Sprachmittlung

Name Sprachmittler/in: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Bankverbindung (IBAN): _____

Datum des Einsatzes	Dauer des Einsatzes	Sprache/n	Name Einrichtung Einsatzort	Nutzer/in Name und Unterschrift der gesprächsführenden Fachkraft (z.B. Lehrer/in oder Sozialarbeiter/in)
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
_____	von _____ Uhr bis _____ Uhr Einsatzdauer: _____ h; _____ min	_____	_____	Name: _____ Unterschrift: _____
Einsatzdauer gesamt: _____ h; _____ min		Unterschrift Sprachmittler/in: _____ Unterschrift Projektleitung KI: _____		

Wichtige Hinweise zur Nutzung des Sprachmittlerpools:

Bei den Sprachmittelnden handelt es sich nicht um vereidigte Dolmetscher. Wenngleich das Kommunale Integrationszentrum (KI) nur geeignete Personen in den Sprachmittlerpool aufnimmt und diesen ermöglicht an fachlichen Schulungen teilzunehmen, lassen sich Übersetzungsfehler nicht gänzlich ausschließen. Es wird keine Haftung für fehlerhafte Übersetzungen übernommen. Der / Die Sprachmittler/in versichert, dass er/sie alle Informationen, die im Rahmen des Einsatzes bekannt werden, streng vertraulich behandelt, da diese der Schweigepflicht unterliegen. Für eine Kostenübernahme des Einsatzes ist es zwingend notwendig, dass der/die Sprachmittler/in im Vorfeld durch das Kommunale Integrationszentrum angefragt wurde. **Ausgeschlossen** sind alle Gespräche mit möglichen Rechtsfolgen, wie z.B. bei der Polizei oder vor Gericht, ebenso wie auch Einsätze im medizinischen und therapeutischen Kontext. Zudem ist der Einsatz von Sprachmittelnden im Rahmen des AOSF-Verfahrens, sowie den Vor- und Nachgesprächen hierzu, nicht zulässig. Bei Nichteinhaltung dieser Vorgaben findet keine Kostenübernahme statt. Sollten Sprachmittlernde unter einem anderen Vorwand angefragt und dann dennoch in den genannten Bereichen eingesetzt werden, beendet das KI mit sofortiger Wirkung die Zusammenarbeit. Weitere Infos sowie das Anfrageformular zum Sprachmittlerpool finden Sie auf : www.sprachmittlerpool.kreis-waf.de

